



HESSISCHER  
FUSSBALL-VERBAND e.V.

---

# Neue Wettbewerbsformen im Kinderfußball

## Übersicht

### Kreis Friedberg



## G-Junior\*innen

3 gegen 3

## F-Junior\*innen

4 gegen 4

oder

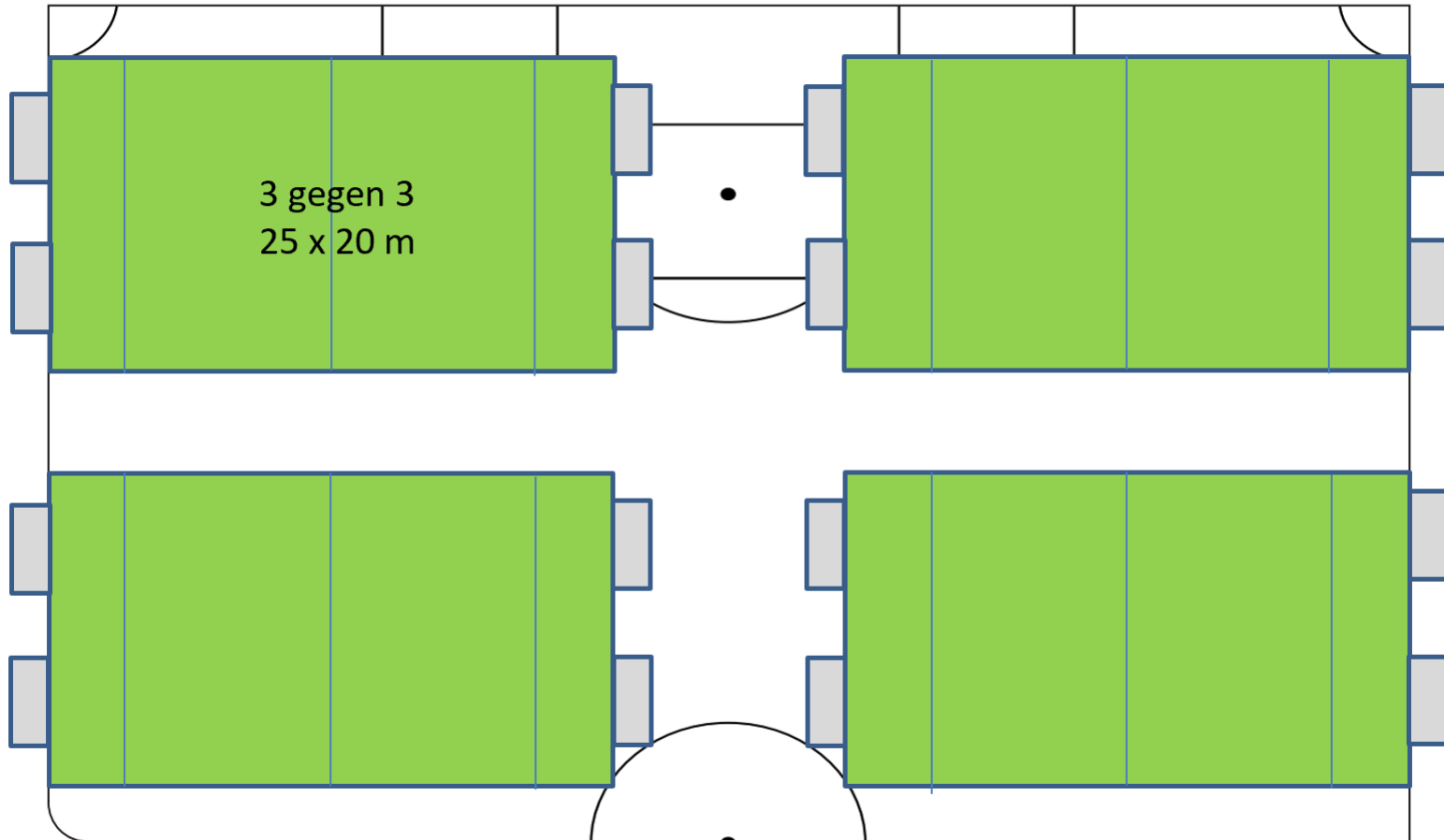
5 gegen 5

	G-Junior*innen 3 gegen 3	F-Junior*innen 4 gegen 4 oder 5 gegen 5	
Teamstärke	3 gg. 3 max. 2 Rotationsspieler	4 gg. 4 max. 2 Rotationsspieler	TW plus 4 Spieler max. 2 Rotationsspieler
Spielfeld	ca. 25 m x 20 m 6 m Schusszone	ca. 40 x 25 m 6 m Schusszone	ca. 40 x 25 m <u>Schusszone ab Mittellinie</u>
Tore	4 <u>Minitore</u> , 2 m eingerückt (max. 2 m x 1,2 m)	4 <u>Minitore</u> , 2 m eingerückt (max. 2 m x 1,2 m)	2 <u>Jugendtore</u> , opt. 1,65 m <u>abgeh.</u> oder 3m x 2m - Tore
Ball	Gr. 3, 290 g	Gr. 3 / 4, 290 g	Gr. 3 / 4, 290 g
Spieldauer	max. 7 min, ca. 3 min Pause	max. 10 min, ca. 3 min Pause	10 – 12 min, ca. 3 min Pause

Nach Absprache zwischen den Trainern kann die Teamstärke bei den F-Junior\*innen -unabhängig von der Meldung- am Spieltag flexibel gestaltet werden.

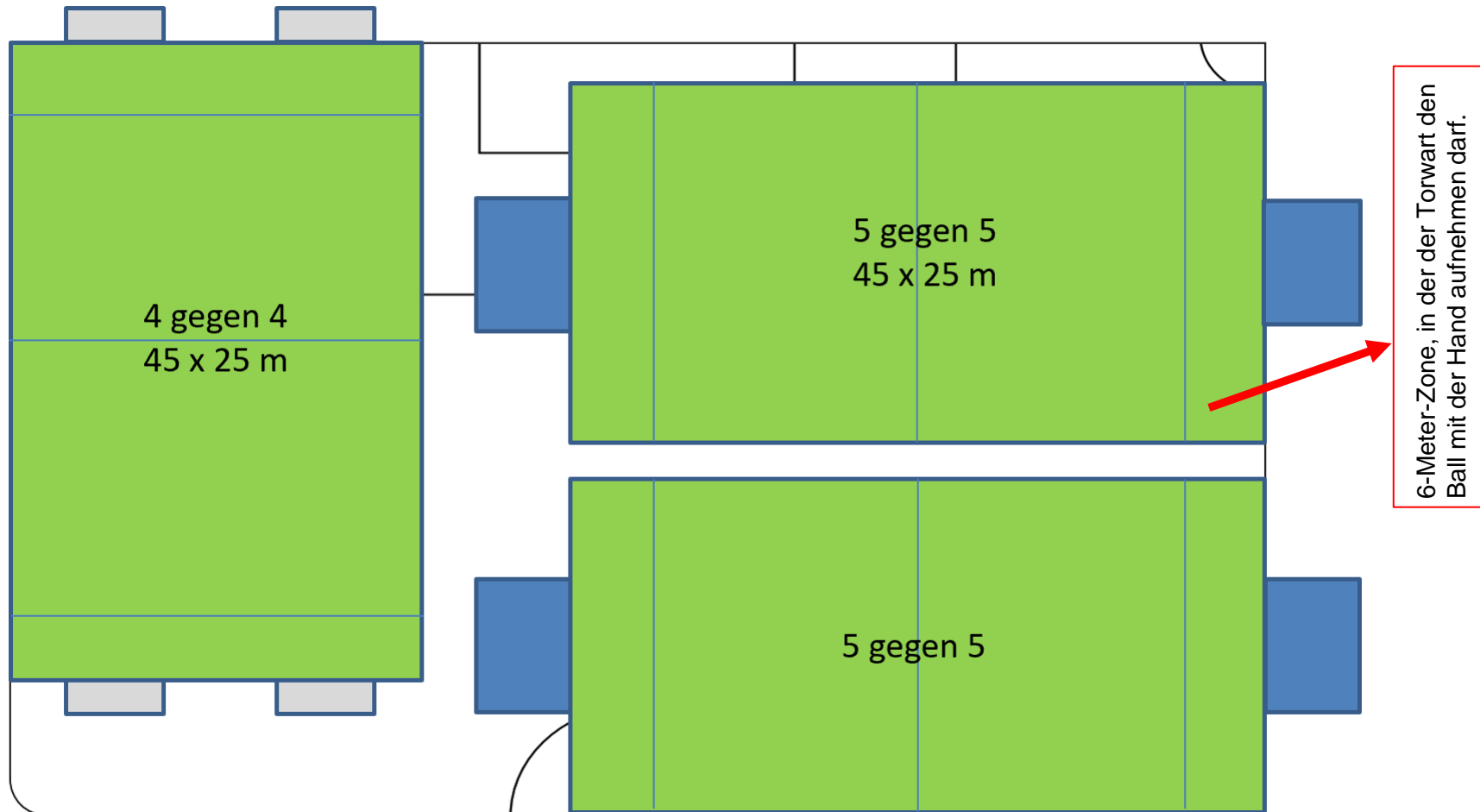


## Beispiel G-Junioren Spielfeldaufbau am Spieltag (halbes Großfeld)





## Beispiel F-Junioren Spielfeldaufbau am Spieltag (halbes Großfeld)





## Neue Wettbewerbsformen    Übersicht Spielregeln

### 1. Anpfiff und Abpfiff

1. Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.
2. Der Ball wird durch einen Feldbetreuer in der Mitte des Spielfeldes eingerollt oder eingeworfen.

### 2. Torerfolg

1. Ein Tor kann im 3er-/4er-Feld nur in der gegnerischen 6-Meter-Schusszone erzielt werden, im 5er-Feld ab der Mittellinie.
2. Nach jedem Tor wechseln beide Teams ihre Rotationsspieler in einer festgelegten Reihenfolge ein.
3. Wurde nach zwei Minuten kein Tor erzielt, wird spontan rotiert. Den Wechsel veranlasst der Feldbetreuer.
4. Rotiert wird an der Mitte des Spielfeldes.

### 3. Ball im Aus

1. Abstoß und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling oder Pass ausgeführt.
2. Bei Abstoß und Anstoß muss sich die gegnerische Mannschaft in die eigene Hälfte zurückziehen.
3. Bei Seitenaus wird der Ball eingepasst oder eingedribbelt. Tore dürfen nur indirekt erzielt werden.
4. Bei der Spielfortsetzung nach Freistößen oder Seitenaus muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern durch den Gegner eingehalten werden.

### 4. Regelverstoß im 3er/4er-Feld

1. Außerhalb der eigenen Schusszone erfolgt ein Freistoß, der indirekt oder als Dribbling ausgeführt werden darf.
2. Bei einem Regelverstoß in der eigenen Schusszone erfolgt ein Strafangriff (Penalty) von der Mittellinie gegen einen Verteidiger (3er-/4er-Feld). Die übrigen Spieler befinden sich an der anderen Schusslinie und dürfen nach der ersten Ballberührung am Spiel teilnehmen.

### 5. Regelverstoß im 5er-Feld mit Jugendtoren (nicht in den Durchführungsbestimmungen geregelt)

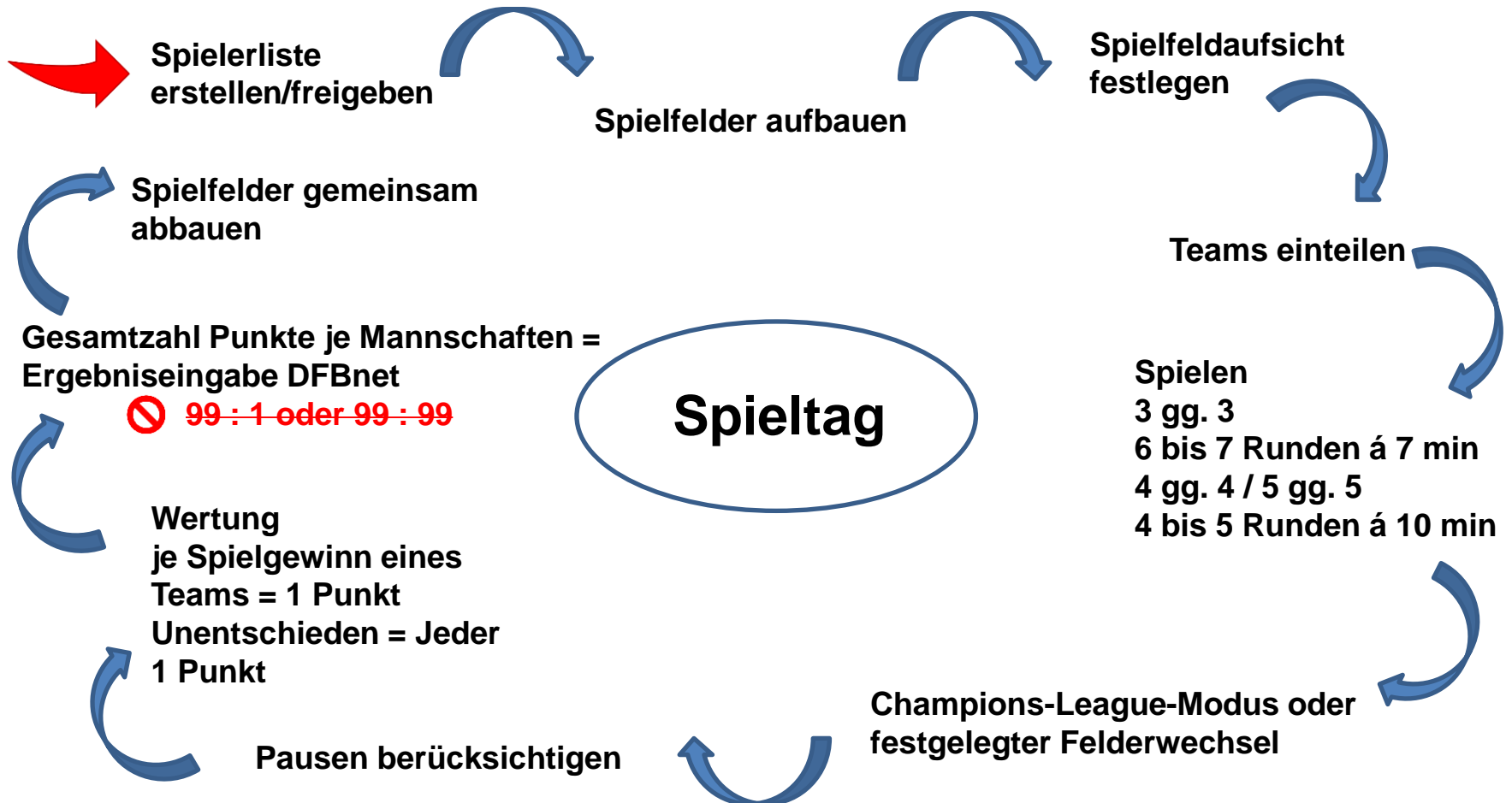
1. Der „Strafraum“, in dem der Torwart den Ball mit der Hand aufnehmen darf, wird mit Hütchen als 6-Meter-Zone markiert.
2. Bei einem Regelverstoß erfolgt ein 8-Meter-Strafstoß.

### 6. Ab einer Differenz von drei Toren

spielt die unterlegene Mannschaft mit einem zusätzlichen Spieler bis der Torunterschied wieder kleiner als drei ist.



## Flexibel sein und die Ruhe bewahren





## Tipps

1. **Sprecht euch mit dem Gegner ab! Evtl. kann dieser noch Tore und Leibchen mitbringen.**
2. **Leibchen in verschiedenen Farben bereit halten!**
3. **Bälle hinter den Toren und/oder an der Mittellinie bereit legen!**
4. **Es werden so viele Spielfelder wie möglich mit Hütchen aufgebaut!**
5. **Spielfeldgrößen und Regeln an das Alter der Spieler anpassen!**
6. **Je jünger die Spieler, desto größer die Abstände zwischen den Spielfeldern wählen.**
7. **Die F-Junioren können unabhängig von der Meldung die Spielfelder am Spieltag variabel gestalten (4 gg. 4 und 5 gg. 5)!**
8. **Für eine bessere Übersicht bei vielen Spielfeldern die Spielfelder sichtbar nummerieren oder den Spielfeldern Ligen zuordnen.**
9. **An das Rotieren denken!**
10. **Die Kinder spielen lassen (s. Fair-Play-Liga)!**
11. **Spaß haben!**